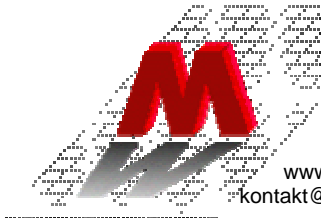
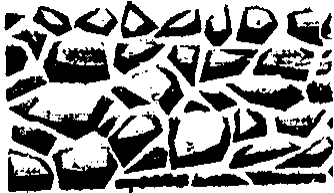


**40119**

**TROCKENMAUER-FORM  
SM 7**



Modellbau-Werkstatt  
Bertram Heyn  
Königsallee 32  
D-37081 Göttingen  
Tel. 0551/631596  
Fax 0551/631307  
www.modell-werkstatt.de  
kontakt@modell-werkstatt.de



#### **Wichtiger Hinweis:**

Bitte kein Gießmaterial in der Form lassen. Nehmen Sie die gegossenen Teile sobald als möglich aus den Formnestern, da sonst das Gießmaterial in die Form diffundieren kann, während es aushärtet. Wenn dies öfters vorkommt, reduziert sich einerseits die Lebensdauer der Form erheblich, andererseits können sich die Formmaße verändern.

#### **Pflege der Formen**

Die Formen sind aus einem strapazierfähigen, flexiblen Silikon-Gummi hergestellt. Sie sollten flach und nicht übereinander gelagert werden. Wenn sie verdreht oder geknickt aufbewahrt werden, verformen sie sich und werden dadurch unbrauchbar. Reste von Gießmaterial sollten vorsichtig mit einer weichen Bürste (eine alte Zahnbürste ist ideal) und einem nicht zu scharfen Haushaltsreiniger entfernt werden.

#### **Gießen**

Bitte gehen Sie nach den Anweisungen vor, die dem Formset für Wände (z.B. SM 1) beiliegen. Wir empfehlen, für diese Form Schnellbinder-Zement oder Fugenmaterial (für Fliesen) zu verwenden.

#### **Anwendung**

Die Form SM 7 ergibt zwei Abschnitte für Trockenmauern. Wenn die Abgüsse getrocknet sind, können sie mit wasserfestem Holzleim Rücken an Rücken und Seite an Seite zusammengeklebt werden, um eine freistehende Mauer zu erhalten. Mit den einzelnen Häkften lassen sich auch Flächen, deren Rückseite nicht sichtbar ist, wie Stützmauern etc. verkleiden.

Für besonders haltbare Verbindungen empfiehlt sich eine Mischung aus wasserfestem Holzleim und Fliesenkleber. Auch die Fugen können mit diesem Material verspachtelt werden.